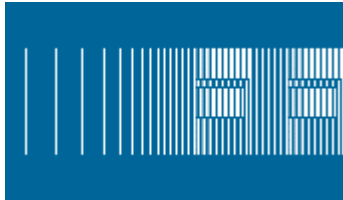


Durch eine strukturierte Planung und Entwicklung bringt Siemens Information and Communication Networks (ICN) neue Produkte deutlich schneller auf den Markt

Partnerprofil



F&F Computer Anwendungen und Unternehmensberatung GmbH
München

www.ff-muenchen.de

F&F ist ein unabhängiges Systemhaus und Beratungsunternehmen, das Lösungen und Dienstleistungen im IT-Bereich plant und realisiert. Das Unternehmen entwickelt mit mehr als 60 Mitarbeitern komplexe Anwendungen im Umfeld von Prozessintegration, Enterprise Application Integration und Application Service Providing.

"Die rasche Umsetzung von Produktideen in marktfähige Produkte wird zunehmend ein entscheidender Erfolgsfaktor im Wettbewerb. Mit TopInfo können wir frühzeitig die neuen Produktanforderungen unserer Kunden erkennen und in innovative Produkte umsetzen. TopInfo basiert auf der neuesten J2EE-Application-Server-Plattform von Oracle. Die Produktplanungszeiten sind mit dem Einsatz von TopInfo mehr als halbiert worden."-- Norbert Straßmeir, Fachabteilungsleiter, Siemens AG, Information & Communication Networks

Kundenanforderungen schnell erkennen und in innovative Produkte umsetzen

Die sehr komplexen Produkte von Siemens ICN erfordern eine stetige Weiterentwicklung und Anpassung auf die unterschiedlichen Anforderungen der internationalen Märkte. Im Laufe der 90er Jahre waren die Entwicklungszeiten für neue Produkte allerdings so angestiegen, dass das Unternehmen kaum mehr rechtzeitig auf die sich rasch ändernden Marktverhältnisse reagieren konnte.

In Zusammenarbeit mit dem Softwareunternehmen F&F wurde deshalb eine durchgängige IT-Lösung auf der Basis der Oracle Plattform entwickelt, die eine strukturierte Planung und Entwicklung neuer Produkte ermöglicht. Damit können neue Produktideen weltweit gesammelt und anschließend zentral bewertet und zur Realisierung neuer Produkte zu Projekten gebündelt werden. Gleichzeitig ermöglicht das neue System für alle Beteiligten einen einfachen Zugriff auf die jeweils relevanten Produkt- und Projektinformationen über das firmeninterne Intranet.

Kundenprofil

SIEMENS

Siemens Information and Communication Networks (ICN)

München

www.siemens.de

Siemens IC Networks ist ein Teilbereich der Siemens AG und führender Anbieter von Netzwerktechnologie für Firmenkunden, Netzbetreiber und Service Provider. Das Unternehmen ist mit seinen Lösungen in mehr als 160 Ländern vertreten und ist weltweiter Marktführer bei öffentlicher Sprachvermittlungstechnik sowie bei DSL-Geräten für Endkunden.

Übergeordnete Projektziele

- Nutzung von Information als Wettbewerbsfaktor durch marktgerechte Produkte
- Deutliche Reduktion der Zeiten für Produktplanung und -entwicklung
- Erfassung und strukturierte Bearbeitung der Kundenanforderungen auf dem internationalen Markt
- Schaffung klarer Zuständigkeiten, hoher Transparenz und ständiger Nachvollziehbarkeit
- Leistungsfähige und zuverlässige Infrastruktur für viele weltweit verteilte Anwender

Warum Oracle?

Für die Auswahl von Oracle Produkten war in diesem Projekt vor allem die Durchgängigkeit der Plattform und die Leistungsstärke der einzelnen Komponenten ausschlaggebend. Zu den weiteren wichtigen Gründen gehörten die hohe Stabilität und die große Skalierbarkeit aber auch die große Flexibilität und Stabilität der Oracle Lösungen.

Industriesparte
Kommunikationstechnik

Umsatz
9.600 Mio Euro (nur ICN- GJ
2002)

Mitarbeiter
39.000 (nur ICN- GJ 2002)

Oracle Produkte & Dienstleistungen

- Oracle9i Datenbank
- Oracle Application Server
- Oracle Application Server
TopLink
- Oracle Reports

Realisierte Verbesserungen

- Erhöhung der Innovationskraft
- Reduktion der Planungszeiten
um mehr als 50 Prozent
- Bessere Kunden- und
Marktorientierung
- Verbesserung der
Produktqualität
- Effektives Prozesscontrolling
und hohe Transparenz

Warum Partner?

F&F verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich des Innovationsmanagements und wurde daher von Siemens ICN mit der Entwicklung einer entsprechenden Softwarelösung beauftragt. Aus dem erfolgreich abgeschlossenen Projekt wurde im Laufe der Zeit ein durchgängiges Produkt entwickelt, das mittlerweile nicht nur bei Siemens sondern auch bei anderen Unternehmen eingesetzt wird. Zudem verfügt F&F über umfassende Erfahrungen in den Bereichen J2EE mit Oracle Datenbanken und Application Server.

Weltweit gesammelte Ideen als Grundlage für Innovationen

Das System TopInfo ermöglicht eine systematische Sammlung und Ordnung von Ideen der weltweit eingesetzten Mitarbeiter und von ausgewählten Kunden. Aus der Vielzahl der eingegangenen Ideen werden die vielversprechendsten Ideen ausgewählt und einem Filter- und Bewertungsprozess unterworfen. Aus den ausgewählten Ideen werden dann konkrete Produkte definiert und für deren Realisierung Projektvorschläge gebildet. Die Ideen können nach Absatzmärkten, nach Kundensegmenten oder nach bestimmten Kundenbedürfnissen gebündelt werden. Anschließend werden die Projektvorschläge priorisiert.

Durch die integrierte Fortschrittskontrolle und das Berichtswesen steht für alle Beteiligten eine umfassende Informationsplattform zur Verfügung. Zudem ist eine frühzeitige Bereitstellung von Produktinformationen für den Vertrieb möglich. Die durchgängige Dokumentation des Prozessverlaufes erlaubt außerdem jederzeit das Nachvollziehen der Planungsaktivitäten und damit ein kontinuierliches Prozesscontrolling. Das Produkt liegt inzwischen als neue, rein web-basierte Lösung auf Basis von standardisierter J2EE/EJB und XML/XSL-Technologie mit einem Oracle9i Application Server als Rückgrat vor.

Durch den Einsatz des Systems wird ein weltweites Sammeln von Produkthanforderungen vor Ort direkt im Markt und eine strukturierte zeitnahe Umsetzung in innovative Produkte ermöglicht. Die Entwicklungszeiten und -kosten konnten damit deutlich reduziert und kundengerechte Produkte rechtzeitig auf den Markt gebracht werden.

Weiterentwicklung

Da sich die Lösung seit mehreren Jahren bei Siemens ICN bewährt hat, setzen mittlerweile auch andere Bereiche von Siemens dieses Produkt ein. Im letzten Herbst wurde das Produkt TopInfo völlig überarbeitet und arbeitet nun voll web-basierend und auf der Basis der standardisierten J2EE/EJB und XML/XSL-Technologien. Darüber hinaus wird die Lösung stetig entsprechend den jeweiligen Kundenanforderungen weiterentwickelt. Ferner wird auch über eine Integration in das Data-Warehouse-System diskutiert.

